Logik-Tutorium #1

Organisatorisches und Einführung in die Logik

Tristan Pieper — tristan.pieper@uni-rostock.de Sommersemester 2025 Dienstag, 02.09.2025

Ablauf

Sie/Ihr und Ich
Die Medien des Tutoriums und ihre Nutzen
Motivation logischer Analyse
Philosophische Argumente
Logische Gütekriterien

Sie/Ihr und Ich

- 1. Siezen vs. Duzen?
- 2. Namenskärtchen
- 3. Stellen Sie sich bitte kurz vor, beantworten Sie Folgendes:
 - Wie heißen Sie?
 - Welche Fächerkombination studieren Sie?
 - Wenn Sie in einem fiktiven Universum leben müssten, in welchem?

Ihre Erwartungen an mich

Aufgabe

Notieren Sie als Wort oder kurzen Stichpunkt vorne am Whiteboard, was Sie von einem erfolgreichen Logik-Tutorium und einem guten Logik-Tutor erwarten!

Meine Erwartungen an Sie

- aktive Mitarbeit und Ergreifen von Initiative
- Nachbereiten der Sitzungen mit Hinsicht auf Ihre Probleme mit dem Stoff
- Offenheit gegenüber Problemen mit ...
 - ... der Organisation des Tutoriums
 - ... dem Umfang des Tutoriums
 - ... den Themen des Tutoriums
 - ... der Lernatmosphäre im Tutorium
 - ... mir als Tutor
 - ... Ihren fachlichen Schwächen und Lücken

Hinweise für gutes Gelingen

- 1. Benutzen Sie mind. 1-2h pro Woche um modulspezifische Aufgaben zu bearbeiten und Ihre fachlichen Schwächen auszubessern sowie die Inhalte zu festigen. Nehmen Sie die Angebote wahr, die Ihnen gemacht werden.
- 2. Teilen Sie Ihre Zeit ein. Sie müssen nicht stundenlang am Stück an Aufgaben sitzen. Sie müssen auch nicht *alle* Angebote wahrnehmen.
- 3. Kontaktieren Sie mich und Ihre Kommilitonen bei Fragen. Senden Sie mir und Ihren Kommilitionen Ihre Lösungen zu und holen Sie sich (gegenseitig) Feedback!
- 4. Vernetzen Sie sich! Das Studium ist kein Alleingang!

Die Medien des Tutoriums und ihre Nutzen

- 1. der Ablaufplan für die Vorbereitung
- 2. das Logik-Skript für die Vor- und Nachbereitung
- 3. die Wiederholungsserien für die Nachbereitung
- 4. **die Lernevaluationen** (LEVs) für Reflexion des Selbstudiums **To do:** Rechtschreibfehler beheben

Nun eine kurze Demonstration, wo Sie die Medien finden.

Motivation logischer Analyse

- 1. Wir spielen Detektive.
- 2. Wir betrachten politische Argumente.

- → Wahrheitsfindung
 - → Begründung

Flugzeugentführung im Urlaubsparadies

Aufgabe

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magnam aliquam quaerat.

Politische Argumente

Beispiel

Die Populisten müssen an die Macht kommen, denn die Gesellschaft steht vor dem Untergang und muss gerettet werden. Sie kann aber nur gerettet werden, wenn die Populisten an die Macht kommen.¹

Idee: Vielleicht bräuchten wir ein Werkzeug, um dieses Argument bewerten zu können?

¹Vgl. David Lanius: Wie argumentieren Rechtspopulisten? Eine Argumentationsanalyse am Beispiel des AfD-Wahlprogramms. https://davidlanius.de/de/wieargumentieren-rechtspopulisten/ (05.03.2024, 08:30 Uhr).

Philosophische Argumente

Definition

Ein Argument ist eine Ansammlung von Aussagesätzen, von denen behauptet wird, dass die einen (die **Annahmen** bzw. **Prämissen**) einen anderen (die **Konklusion**) in der Art stützen würden, dass es rational wäre, anzunehmen, die Konklusion wäre wahr, wenn man annimmt, dass die Prämissen wahr sind.

Hinweis

Argumente stellen Begründungszusammenhänge dar. Die Annahmen sollen eine gemeinsame Wissensgrundlage sein, auf die sich der Philosoph beruft, die Konklusion das Ergebnis, was sich aus dieser Grundlage ergeben soll.

Hinweis

Die **Annahmen** werden getrennt über den Strich geschrieben, die Konklusion darunter. Ein Beispiel folgt.

Beispiel

- 1. Die Gesellschaft steht vor dem Untergang und muss gerettet werden.
- 2. Die Gesellschaft kann nur gerettet werden, wenn die Populisten an die Macht kommen.
- 3. Die Populisten müssen an die Macht kommen.²

²Vgl. David Lanius: Wie argumentieren Rechtspopulisten? Eine Argumentationsanalyse am Beispiel des AfD-Wahlprogramms. https://davidlanius.de/de/wie-argumentieren-rechtspopulisten/ (05.03.2024, 08:30 Uhr).

Logische Gütekriterien

Gültigkeit

Schlüssigkeit

Fazit